www.lunzenau.de

Nr. 07/2016 | Freitag, 29. Juli 2016

LUNZENAUER NACHRICHTEN

RIEDEL Verlag & Druck KG

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Der neu gestaltete Spielplatz im Ortsteil Göritzhain

Foto: A. Funke

Große Freude für 40 „Spatzenkinder" am 21.06.2016. Die Mädchen und Jungen der Lunzenauer Kindertagesstätte „Spatzennest" „weihten" den neu gestalteten Spielplatz im Beisein von Vorstandsmitglied Holger Nerlich, Sparkasse Mittelsachsen, Bürgermeister Ronny Hofmann sowie Stadt- und Ortschaftsräten gebührend ein.

Investiert wurden rund 10.000 Euro, davon unterstützte die Sparkasse Mittelsachsen aus Mitteln der PS-Lotterie mit 5.000 Euro. Die Herrichtung wurde auch durch 650 geleistete Arbeitsstunden des städtischen Bauhofes unterstützt.

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 20. Juni 2016 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 45/2016
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Geldspende der Volksbank Mittweida eG in Höhe von 200,00 EUR für die Anschaffung von Lehrmitteln oder die Finanzierung von Bildungsprojekten der 1. Klassen anzunehmen.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 04. Juli 2016 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 47/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 35 TEUR für die Instandhaltungsmaßnahme „Schlaisdorfer Straße“ im Ergebnishaushalt 2016 im Produkt 54.10.01.00, Maßnahme Nr. I-2014-2 wie dargestellt:

	alt:	neu:	Veränderung:
Sachkonto 422101 Aufwendungen für Instandsetzungen	72.400 EUR	107.400 EUR	35.000 EUR
Sachkonto 311201 investive Schlüsselzuweisungen	18.100 EUR	53.100 EUR	35.000 EUR
Sachkonto 314101 Zuschüsse/ Zuwendungen Land	54.300 EUR	54.300 EUR	0,00 EUR

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 48/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Planungsleistung Nr. P 06/2016 zur Deckensanierung mit Einbau der Entwässerung der Schlaisdorfer Straße (Teilstück) an das
Architekturbüro Günther
Niedercrossen 10
09306 Erlau OT Crossen
mit einem Honorarvolumen in Höhe von 21.111,00 EUR entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 49/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Planungsleistung Nr. P 07/2016 für die Verlegung Straßenbeleuchtung/Leerrohr Breitbandkabel i.V.m. der „Deckensanierung und Einbau der Enwässerung Schlaisdorfer Straße“ (Teilstück) an das
Architekturbüro Günther
Niedercrossen 10
09306 Erlau OT Crossen
mit einem Honorarvolumen in Höhe von 1.801,95 EUR entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 50/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Elektroplanungsleistung Nr. P 08/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 „Teilersatzneubau JC und Salzsilo und Rückbau TH, JC, Kegelbahn und Lagerhalle“ an das
IB M Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Dipl.-Ing. (FH) Reinhard Mielke
Bahnhofstraße 27
04736 Waldheim
mit einem voraussichtlichen Honorar in Höhe von 8.415,61 EUR entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 51/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B 14/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 6424 "Sanierung Wanderweg an der Mulde Richtung Penig/Amerika" Los 4 Wegebauarbeiten, an die Firma
Höhenservice Straß GmbH
Bornaer Straße 91
09114 Chemnitz
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 23.910 EUR entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 52/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe Nr. B 15/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 4420 "Sanierung Rathaus Lunzenau", Los 2 Trockenlegung an die Firma
Frank Naumann
Straßen-, Tief- und Hochbau
Burgstädter Straße 39
09236 Claußnitz
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 22.995,11 EUR entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Aus dem Stadtgeschehen:

Nun ist der Hochsommer bei uns angekommen. In den ersten Juliwochen blühen in unserer Region die Lindenbäume. Tatsächlich blüht die Sommerlinde auch früher, als die Winterlinde, aber nur um zwei bis drei Wochen versetzt. Für die Bienen ist die Lindenblüte die letzte lohnenswerte Tracht im Jahr. Ende Juli müssen ausreichend Nektarvorräte eingesammelt sein. Schleudert der Imker den Sommer-Honig aus den Waben, muss er auch unverzüglich für Ersatz sorgen. Ein gesundes Bienenvolk braucht etwa 20 kg Zuckerlösung, um bis zum nächsten Frühjahr ausreichend versorgt zu sein. Selbst die Vögel haben bereits die zweite Brut hinter sich und kümmern sich allmählich um die eigene Figur, müssen doch Reserven für den herbstlichen Flug in den Süden angelegt werden. Die von den Eltern rigoros, mit dem Erstflug aus dem trauten Heim komplimentierten jungen Stare wenden sich in dieser Zeit, in der ein guter Gärtner nicht weiß, wo er zuerst Hand anlegen soll, der dringend notwendigen Kirschernte zu. Der hoffnungsvolle „Nachwuchs der Saison“ tut sich mit Vorliebe zusammen und „pflückt“ in sehr leistungsfähigen Formationen in kurzer Zeit den Vorrat ganzer Plantagen. Prinzipiell sehr löblich, wenn die Kirschen fein säuberlich aufgeschichtet, in bereitgestellte Kisten wandern würden - aber weit gefehlt, rutschen die Früchte doch nur in den Kehlen der Stare herunter. Sollten noch Kirschen am Vortag „vergessen“ worden sein, kommen sie in den Folgetagen gern noch einmal, aber immer - ungebeten, um eine vollständige Arbeit abzuliefern. Lautes Rasseln oder vermeintliches „Jubelgeschrei“ des Baumbesitzers führt oftmals nur zu einem kurzen Innehalten und spornt die „Pflück-Kolonne“ kurz darauf zu noch höheren Leistungen in den selbst auferlegten Pflichten zur pünktlichen Kernobsternte an. Diesen Wettkampf mit der Natur führen die Menschen schon seit tausenden von Jahren. Vermutlich tendiert die Bilanz eindeutig zu den Leistungen der Vögel. Deren Vorfahren sollen ja schon als Saurier geübt haben. Auch der Genius der Filmregisseure, Alfred Hitchcock, hat seine traumatischen Erfahrungen bei der erfolglosen Kernobsternte in seinem Filmkunstwerk „Die Vögel“ verarbeitet. Vermutlich hat er sich aber den erlittenen Misserfolg eher zu sehr zu Herzen genommen, denn Übergriffe auf Menschen haben sich in Lunzenau und Umgebung noch nicht herumgesprochen.
Vielleicht hat sich bei Ihnen herumgesprochen, dass in Lunzenau die Arbeiten am Elsbach zwischen Brücke Schäfereiweg und der Brücke Peniger Straße fertiggestellt sind. Dabei wurden die Ausspülungen am Bachbett repariert und vor allem das Wehr am Schäfereiweg zurückge-

Amtliches/Aus den Ämtern

baut. Mit dem Rückbau konnte das Bachbett wesentlich abgesenkt werden. Der Durchfluss des Wassers ist nun gleichmäßiger. Auch am Wanderweg zwischen Rochsburg und Lunzenau sind die letzten Handgriffe ausgeführt worden. Die Firma MELA-Bau Lüders hat neben Weg- und Brückenbelägen auch die Stufen und die Geländer entlang des Weges repariert.

Damit sind sowohl der Wanderweg entlang der Mulde, als auch der Abzweig bis zur Märchenwiese wieder in gutem Zustand. Wandern Sie doch einmal von Lunzenau, über den Heinrich-Heine-Park, nach Rochsburg. Zur Belohnung für Ihre Anstrengungen können Sie in einer der Gaststätten in Rochsburg einkehren und genießen die gute Küche. Aber selbstverständlich können Sie sich auch auf dem Rückweg in Lunzenau bewirten lassen. In beiden Orten ist die kulinarische Versorgung ausgezeichnet.

Selbst am Wanderweg von Rochsburg in Richtung Chursdorf ist nach dem Felssturz im Bereich der „Pferdeställe“ eine Lösung zum Weiterbau in Sicht. Trotz langwieriger Suche nach einer verträglichen Felssicherungsvariante, konnte aus naturschutzrechtlichen Gründen keine Einigung für Schutzmaßnahmen erzielt werden. Das Biotop der „Silikatfelsen“ darf als Lebensraum für seltene Flechten und Moose nicht durch dauerhafte bauliche Sicherungen beeinträchtigt werden. Wir konnten nun eine Baufirma gewinnen, die unter diesen Bedingungen mit speziell geschützten Maschinen und einem vertikal gespannten Fangnetz vor den Felsen, den Wegebau noch bis zur Hängebrücke vollendet. Da auch zukünftig Felsstürze nicht verhindert werden können, wird das Wandern auf dem Wegabschnitt auf eigene Gefahr erfolgen. Im Elbsandsteingebirge oder in den Alpen bestehen für Wanderer ähnliche Bedingungen.
Die Massivbauarbeiten an „Küblers Brücke“ befinden sich im letzten Drittel im Hinblick auf die Fertigstellung. Das neue Widerlager und die Stützwände sind bereits betoniert. Nun sind die Bauleute von der Firma HTB Rochlitz mit den Maurerarbeiten zum Einbau des Verblendermauerwerks beschäftigt. Analog zum westlichen Widerlager wird Granit als Baumaterial verwendet, weil dieses Gestein sehr haltbar ist.

Der Bau der Brücke am ehemaligen Ärztehaus ist ebenfalls wesentlich vorangekommen. Die Fertigteile wurden in einer spektakulären Aktion mit dem Autokran gesetzt. Momentan wird der Verguss der Fahrbahnplatte mit Beton vorbereitet. Es muss eine Anzahl von Leitungen im Bauwerk unterkommen, so werden die Trink- und Abwasserleitung, aber auch die Telefon-, Internet-, Strom-, Gas- und Antennenleitung eingebaut.

Auch beim Abbruch des ehemaligen Heizhauses der Papierfabrik Rochsburg in Berthelsdorf sind die Aufräumungsarbeiten wesentlich vorangekommen. Zurzeit werden die Fundamente der ehemaligen Heiztrasse nach Lunzenau im Wald beseitigt. Demnächst sind noch die beiden baufälligen Betriebsbrücken über die Mulde, zum Hauptwerk Rochsburg, an der Reihe und danach wird das Gelände gestaltet. In der Grundschule werden die Sommerferien gerade dafür genutzt, um einen neuen Fußbodenbeleg und neuen Fußbodenunterbau in der Aula zu verlegen. Zu Schuljahresbeginn soll der Fußboden der Aula in neuem Glanz erstrahlen. Der Bauablauf liegt exakt im Zeitplan.

Gerald Karte, Bauamtsleiter

Amtliches/Aus den Ämtern

Das Ordnungsamt informiert

Feuerwerksgenehmigung
Wer ein Feuerwerk außerhalb von Silvester abbrennen möchte, der benötigt eine behördliche Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen eines Feuerwerkes. Diese Ausnahmegenehmigung erhalten Sie, auf Antrag, im Ordnungsamt der Stadtverwaltung oder unter unserer Homepage www.lunzenau.de
Eine Feuerwerkgenehmigung wird in vielen Fällen, sofern ein besonderer Anlass vorliegt, problemlos gewährt. Dennoch gibt es keine Garantie, dass Ihr Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung für ein Feuerwerk stattgegeben wird. Je nach Örtlichkeit kann es schwierig werden, ein Feuerwerk bewilligt zu bekommen. Auch das Wetter und die aktuelle Waldbrandgefahrenstufe spielen eine erhebliche Rolle.

Wer ein Feuerwerk der Kategorie F2 (Silvesterfeuerwerk) ohne Genehmigung abbrennt begeht eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Hinweise zum Waldbrandschutz

Rauchentwicklungen bzw. Brände im oder am Wald sind unverzüglich unter der Telefonnummer
Notruf: 112

mit Angabe von:
- **Wer** meldet den Brand?
- **Wo** brennt es?
- **Wann** wurde der Brand beobachtet?
- **Wie** groß ist der Umfang des Brandes?
- **Welche** Zufahrtsmöglichkeiten gibt es?

zu melden.

Auszug aus dem Maßnahmeplan Waldbrandschutz im Landkreis Mittelsachsen

„Hinweise zum Verhalten bei ausgelöster Waldbrandgefahrenstufe“
Waldbrand**gefahren**stufen (Scala **1 - 5**) zeigen die aktuelle Waldbrandgefährdung an. Sie lösen die bisher in Sachsen gültigen Waldbrand**warn**stufen (Scala **0 - 4**) ab. Waldbrandgefahrenstufen werden abhängig vom Verlauf der Witterung, dem Bodenzustand und von der Entwicklung der Vegetation amtlich ermittelt und im Zeitraum vom 15. Februar bis 15. Oktober im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de - Aktuelles - Waldbrandgefahrenstufen - (Kennzeichen: rotes Eichhörnchen) mit Link auf www.sachsenforst.de - aktuelle Waldbrandgefährdung - als Übersichtskarte bekanntgegeben. Unter „Liste der Gefahrenstufen“ erscheint die u. a. gemeindeweise Darstellung.
An Schwerpunkten der Waldbrandgefährdung kann der Waldbesitzer Hinweistafeln anbringen, für deren aktuelle Aussage er selbst verantwortlich zeichnet.

Es bedeuten:
Waldbrandgefahrenstufe
1 -- sehr geringe Waldbrandgefahr
2 -- geringe Waldbrandgefahr
3 -- mittlere Waldbrandgefahr
4 -- hohe Waldbrandgefahr
5 -- sehr hohe Waldbrandgefahr

Rechtliche Folgen und anzuwendende Maßnahmen können durch den Landrat verfügt werden. Die nachfolgenden Hinweise dienen Ihrer Orientierung. Die Maßnahmen der höheren Gefahrenstufen schließen die Maßnahmen der niedrigeren Gefahrenstufen jeweils ein.
Durch die Beachtung dieser Hinweise, erhöhte Aufmerksamkeit und umsichtiges Verhalten helfen Sie mit, Waldbrände zu verhüten!

Waldbrandgefahrenstufe „1“ sagt aus, dass sehr wenig Gefährdungspotential vorhanden ist!

Ab **Waldbrandgefahrenstufe „2“** ist zu beachten:
- **Erhöhte Umsicht und Vorsicht, um Zündquellen zu vermeiden!**
- Keine gefährdungsbedingte Einschränkung des Betretens;
- Wege mit trockener Bodenvegetation nur im unbedingt notwendigen Umfang befahren; Vorsicht beim Parken (heiße Auspuffanlage)!
- Gefährdungsträchtige Arbeiten im Wald, wie Verbrennen von Schlagreisig, Schweißen, Sprengen, Ausbringen leicht brennbarer Chemikalien u.a.m. sollten unterbleiben - gegebenenfalls erhöhte Sicherheitsmaßnahmen treffen!

Ab **Waldbrandgefahrenstufe „3“** ist zu beachten:
- **Die Situation wird kritisch und bedarf bewusster Einschränkungen!**
- Das Betreten bleibt grundsätzlich erlaubt. Vorsicht beim Befahren!
- Gefährdungsträchtige Arbeiten (s. o.) sollten grundsätzlich unterlassen werden.
- Öffentliche Feuerstellen und Grillplätze im und am Wald sollten nicht genutzt werden.
- **Auch Waldbesitzer, deren Beschäftigte und Jagdausübungsberechtigte sowie Anlieger an Waldgrundstücken sollten die im § 15 Sächsisches Waldgesetz (siehe unten) getroffenen Ausnahmeregelungen nicht ausüben.**

Ab **Waldbrandgefahrenstufe „4“** gilt:
- **Aktiver Brandschutz des Waldes durch äußerste Vorsicht und weitere Einschränkungen!**
- Beschränktes Betretungsrecht: In Waldgebieten sollten öffentliche Straßen und Wege sowie Waldwege aller Arten nicht verlassen werden.
- Die Forstbehörde kann ausgewiesene Parkplätze sowie touristische Einrichtungen im Wald sperren sowie weitere Maßnahmen zum Schutz des Waldes einleiten.
- Zuständige Behörden treffen gegebenenfalls zusätzliche Brandschutzmaßnahmen.

Für **Waldbrandgefahrenstufe „5“** gilt:
- **Maximaler Schutz des Waldes vor Bränden durch:**
- Sperrung des Waldes. Die Forstbehörde und Waldeigentümer können betroffene Waldgebiete zeitweilig sperren und damit jegliches Betreten und Befahren untersagen.
- Ausnahmen gelten nur für Waldbesitzer und deren Beauftragte zwecks Kontrolltätigkeiten und für durch die Forstbehörde speziell genehmigte Arbeiten, für die Forstbehörde selbst und Kräfte des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes.
- Weiteres kann im Einzelfall durch den Landrat verfügt werden.

Information des Bauamtes Landkreis Mittelsachsen

Wann benötige ich eine Baugenehmigung?
Grundsätzlich brauchen Sie für die Errichtung, die Änderung oder die Nutzungsänderung einer Anlage eine Genehmigung. Keine Genehmigung ist erforderlich, wenn die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung nach der Sächsischen Bauordnung verfahrensfrei ist.
Eine Genehmigungsfreistellung ist möglich, wenn
- das Vorhaben im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplans liegt,
- den Festsetzungen des Bebauungsplans vollständig entspricht,
- mit sonstigen örtlichen Bauvorschriften im Einklang steht,
- die Erschließung gesichert ist,
- die bauliche Anlage kein Sonderbau ist und
- die Gemeinde nicht die Durchführung eines Baugenehmigungsverfahrens verlangt.

Welche Unterlagen werden benötigt? Wo ist der Bauantrag einzureichen?
Eine Baugenehmigung wird nur auf Antrag erteilt. Hierfür sind die amtlichen Bauvordrucke zu verwenden, die auch auf der Internetseite des Landkreises eingestellt sind. Der Bauantrag ist mit den erforderlichen Unterlagen im Landratsamt Mittelsachsen mindestens dreifach einzu-

Amtliches/Aus den Ämtern

reichen. Insbesondere bei Vorhaben, bei denen mehrere Behörden beteiligt werden müssen, empfiehlt es sich jedoch, die Bauvorlagen in fünffacher Ausfertigung vorzulegen.

Welche Bauvorlagen erforderlich sind, regelt die Durchführungsverordnung zur Sächsischen Bauordnung. Neben dem eigentlichen Antragsformular sind im Regelfall

- Lageplan
- Bauzeichnungen
- Baubeschreibung und
- Angaben über Grundstücksentwässerung, Wasserversorgung und straßenmäßige Erschließung vorzulegen.
- bautechnische Nachweise

Die Bauvorlagen müssen von einem bauvorlageberechtigten Entwurfsverfasser unterzeichnet sein, der Sie bei der Planung entsprechend beraten kann.

Müssen die Nachbarn beteiligt werden?
Bei einem genehmigungspflichtigen Vorhaben sollten Sie den Eigentümern der benachbarten Grundstücke den Lageplan und die Bauzeichnungen zur Unterschrift vorlegen. Unterschreiben diese nicht, hat dies keine Auswirkung auf die Erteilung der Baugenehmigung. In diesem Fall wird den Nachbarn die Baugenehmigung zugestellt.

Wie geht es mit Ihrem Bauantrag weiter? Was prüft die Bauaufsichtsbehörde?
Im Baugenehmigungsverfahren beteiligt die Bauaufsichtsbehörde die Gemeinde und weitere Behörden. Der Prüfungsumfang ist dabei abhängig von der Art des Vorhabens. Im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren, z.B. beim Bau eines Eigenheims, wird nur ein Ausschnitt besonders wichtiger Anforderungen geprüft. Im Übrigen sind Sie als Bauherr gemeinsam mit Ihrem Entwurfsverfasser für die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Anforderungen verantwortlich.
Über den Bauantrag entscheidet die Bauaufsichtsbehörde innerhalb von drei Monaten nach bestätigter Vollständigkeit aller Unterlagen. Diese Frist kann einmalig aus wichtigen Gründen um zwei Monate verlängert werden.

Lunzenau im Internet unter:
www.lunzenau.de

Die im November 2015 durch einen Unfall auf der Autobahn 72 (Fahrtrichtung Leipzig) total zerstörte touristische Hinweistafel „Schloss Rochsburg“ wurde kürzlich wieder neu aufgestellt.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am Samstag, dem 13. August 2016
hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder
von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet.

Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

IHK Existenzgründung im Einzelhandel - Unternehmensnachfolge als eine vielversprechende Alternative

Ob Neugründung, Franchise, Unternehmensnachfolge oder Gründung im Nebenerwerb - die Möglichkeiten ein eigenes Ladengeschäft zu eröffnen sind vielfältig. Damit zukünftige Unternehmer und Unternehmerinnen gut vorbereitet in die Existenzgründung starten können, sollten sie sich gut informieren und beraten lassen. Die IHK bietet Existenzgründern im Landkreis Mittelsachsen besondere Unterstützung an. So findet jeden zweiten Montag im Monat der Existenzgründertreff in Freiberg statt. Interessierte können erste Informationen zur Gestaltung eines Businessplans, zum Gewerbe- und Gesellschaftsrecht sowie zu Fördermöglichkeiten erhalten. Ebenso werden für Existenzgründer in regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen Einblicke ins Steuerrecht oder zur Kostenrechnung und Preiskalkulation gegeben. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Jenny Göhler unter 03731/79865-5500 oder jenny.goehler@chemnitz.ihk.de zur Verfügung.

Eine Besonderheit ist das geplante „Kamingespräch des Einzelhandels“ am 5. Oktober 2016 dar. Dies stellt für Existenzgründer und Unternehmer mit Erweiterungswunsch die einmalige Gelegenheit dar auf Unternehmen im Einzelhandel zu treffen, die eine Nachfolge anstreben. Sie haben Interesse und benötigen weitere Informationen? Näheres erfahren Sie von Christopher Runne (03731/79865-5300, christopher.runne@chemnitz.ihk.de).

Neue Internetseite für Mulderadweg – www.mulderadweg.de – Sächsischer Staatsminister Martin Dulig schaltet mulderadweg.de online

Im Rahmen seiner Themenreise Tourismus 2016 besuchte der Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Sachsen, Martin Dulig, verschiedene Stationen des Mulderadweges in der Region Leipzig. In Höfgen, dem Dorf der Sinne bei Grimma, verkündete er gestern feierlich den Onlinegang der neuen Internetseite für den Mulderadweg www.mulderadweg.de.
Das Projekt „Internetseite Mulderadweg“ ist Bestandteil der Koordinierungsstelle Mulderadweg und wird vom Freistaat Sachsen gefördert.
Die Homepage ist die erste Internetseite, die den Mulderadweg in seiner Gesamtheit von den beiden Quellen bis zur Elbmündung abbildet und somit Radwanderern die Möglichkeit bietet, sich entlang des Radfernweges über Sehenswürdigkeiten, Servicestellen, Unterkünfte und Gastronomie am Weg oder Fährverbindungen regions- und bundeslandübergreifend zu informieren.
Interaktive Karten, Höhenprofile sowie die Bereitstellung von gpx-Daten der verschiedenen Etappen des Mulderadweges runden das Onlineangebot ab. Die im responsiven Webdesign gestaltete Internet-

Amtliches/Aus den Ämtern

seite ermöglicht es den Nutzern, die Inhalte auf ihren mobilen Endgeräten kompakt und übersichtlich abzurufen, so dass einer Radtour auf dem Mulderadweg nichts mehr im Wege steht.

Hintergrund Mulderadweg:
Auf insgesamt über 400 Kilometern Mulderadweg in Sachsen und Sachsen-Anhalt können Radwanderer kulturhistorische Sehenswürdigkeiten entdecken und artenreiche Flora und Fauna erkunden. Los geht es an zwei verschiedenen Quellen: Der Fernradweg beginnt einerseits im Erzgebirge entlang der Freiberger Mulde sowie ab Schöneck im Vogtland an der Zwickauer Mulde. In Sermuth vereinigen sich beide Flussläufe und münden bei Dessau-Roßlau schließlich als Vereinigte Mulde in die Elbe.

Kontakt Koordinierungsstelle Mulderadweg
c/o Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Alexander Klich
Tel. +49 (0)341 7104-372
mulderadweg@ltm-leipzig.de
www.mulderadweg.de

Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen“ im Herbst 2016

Mittelsachsen initiiert Netzwerk für Nestbauer und Bauherren

Mittelsachsen: Ein altes Sprichwort sagt, dass der Mensch im Leben drei Ziele erreichen soll - ein Kind bekommen, einen Baum pflanzen und ein Haus bauen. In der heutigen Zeit können vor allem folgende Dinge helfen, dem Traum vom eigenen Heim ein Stück näher zu kommen: verlässliche Partner sowie regionale Unternehmen mit Knowhow und Kompetenz.

Ein funktionierendes Netzwerk aus diesen Beteiligten möchte die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen potentiellen Bauherren im Raum Mittelsachsen an die Hand geben. Dazu sind im Herbst dieses Jahres drei Veranstaltungen geplant, die sich ganz konkret mit dem Thema „ländliches Bauen“ beschäftigen. Hintergrund ist, dass „wir uns um jeden Einwohner aktiv bemühen müssen, um den ländlichen Raum als Wohnstandort zu sichern", stellte Veit Lindner, Bürgermeister der Stadt Roßwein und Vorsitzender des Vereins für Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. fest. Er meint: „Wir sehen in der Nestbau-Zentrale eine Chance, um vor allem jungen Familien eine Bleibeperspektive zu eröffnen.“

Im Fachwerkhof „Archehof“ in Klosterbuch wurde zuletzt der Grundstein für eine Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen im Landkreis Mittelsachsen“ gelegt. Dort soll auch die erste Veranstaltung der Reihe stattfinden. Direkt am Objekt sollen Fachvorträge regionaler Bauunternehmen, Vorführungen und Präsentationen allen Interessenten die Möglichkeit bieten, mit den Unternehmern und Beteiligten beim Hausbau ins Gespräch zu kommen.

All diejenigen, die mit dem Gedanken spielen, eine denkmalgeschützte oder typisch ländliche Immobilie im Landkreis Mittelsachsen zu erwerben, dies bereits getan haben oder schon mitten im Bau stecken, sind herzlich zur Veranstaltungsreihe „ländliches Bauen“ eingeladen. Die konkreten Veranstaltungsorte und Termine werden in Kürze unter www.nestbau-mittelsachsen.de veröffentlicht. Interessenten können sich bei Fragen an die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen wenden. Auch Unternehmen, die sich regional betätigen, sind herzlich eingeladen, Vorschläge zur Teilnahme an die Nestbau-Zentrale zu richten.

Kontakt:
Nestbau-Zentrale Mittelsachsen
Rosa-Luxemburg-Str. 1
04720 Döbeln
Telefon: +49 (0) 3431 70 571 58
Email: info@nestbau-mittelsachsen.de

Grundschule „An den Linden“

Tolle Höhepunkte der 2. Klasse in den letzten Schulwochen

1. Theaterspiel „Schneewittchen“
Im Rahmen des Deutschunterrichts beschäftigten sich die Zweitklässler mit dem Thema „Märchen“. Es wurde viel gelesen, nacherzählt, gerätselt, selbst ausgedacht und aufgeschrieben sowie auch unbekannte Märchen kennen gelernt. Höhepunkt bildete dann das Märchenspiel „Schneewittchen“ vor Eltern, Geschwistern, Großeltern, allen Grundschulklassen und den Kindergartenkindern aus dem „Spatzennest“. Insgesamt wurden drei Aufführungen mit ca. 200 Zuschauern durchgeführt. Viele Vorbereitungen waren dazu notwendig, angefangen von der Rollenauswahl, dem fleißigen Textlernen, der Organisation passender Kostüme, dem Herstellen und Restaurieren von Kulissen, dem Schreiben bzw. Anfertigen von Einladungen und Plakaten und nicht zuletzt der Auf- und Abbau der „Theaterbühne“ mit den Kulissen. Der Aufwand hatte sich für alle kleinen Schauspieler gelohnt, die mit großer Freude alle Vorstellungen meisterten und dabei über sich hinaus gewachsen sind.

2. Wandertag nach Berthelsdorf
Der letzte Wandertag führte die Schüler der 2. Klasse im Juni nach Berthelsdorf. Ziel war es, einen weiteren Wohnort von Mitschülern kennenzulernen. Bereits anfang des Schuljahres besuchten die Zweitklässer schon den schönen Ort Elsdorf und planmäßig in der 3. Klasse soll es nach Göritzhain gehen. Diese Wandertage sind auch Bestandteil des Sachunterrichts, denn die Schüler sollen wichtige Orte, Plätze und Einrichtungen in ihrer Heimat besuchen und viel Wissenswertes erfahren. Die zwei, in Berthelsdorf wohnenden, Kinder Piet und Marlon wurden mit der „Reiseleitung“ beauftragt. Sie hatten sich gut auf diesen Wandertag vorbereitet und konnten den Mitschülern interessante Dinge über ihren Wohnort erzählen bzw. zeigen. Nicht zuletzt trug der Wanderstopp bei Marlon mit Spiel, Spaß kühlen Getränken und kleinen Naschereien zum guten Gelingen des Wandertages bei.

Grundschule „An den Linden“

Dafür bedanken sich alle Schüler, Frau Angermann und Frau Pareis sehr herzlich.

3. Lesenacht
Abschluss und Höhepunkt der 2. Klasse bildete die Lesenacht in der Grundschule „An den Linden“ Lunzenau.
Die Schüler hatten sich lange darauf gefreut, viele Vorbereitungen getroffen und es kaum erwarten können.
So gab es auch dann viel Spaß bei der Buchausstellung, der Buchlesung, dem Wissenstest, der Nachtwanderung, dem Pizzaessen und natürlich dem Lesen mit der Taschenlampe bis zur Nachtruhe.
Auch wenn die Schlafenszeit recht kurz ausfiel, alle Schüler waren sich einig, dass diese Lesenacht ein toller Abschluss der 2. Klasse war.

Schüler der 2. Klasse und Frau Pareis

Grundschule“ An den Linden“
Pestalozzistr. 1
09328 Lunzenau

Anmeldung der Schulanfänger für 2017 im September!!!

Dienstag,	**06.09.16**	**8:00 - 12: 00 Uhr u. v. 15:00 – 18:00 Uhr**
Mittwoch,	**07.09.16**	**8:00 - 12: 00 Uhr**
Donnerstag,	**08.09.16**	**8:00 - 12: 00 Uhr**

findet in der Grundschule „An den Linden“ in Lunzenau im **Zimmer 214** statt.
Es ist **nicht** erforderlich, dass das Kind selbst mitkommt.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis 30. Juni 2017 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie die im vorigen Jahr zurückgestellten Kinder.
Eltern, deren Kinder im Zeitraum vom 01. Juli bis 30. September 2017 das 6. Lebensjahr vollenden, können den Antrag auf Einschulung stellen, wenn sie der Auffassung sind, dass der Entwicklungsstand ihres Kindes eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht gewährleistet.

Bitte die **Geburtsurkunde, Sorgerechtsbescheinigung** (bei alleinigem Sorgerecht) und ein **Passfoto** des Kindes mitbringen.
Außerdem kann bei Besuch einer Kindertageseinrichtung zusätzlich die **Entwicklungsdokumentation** vorgelegt werden.

H. Schindler
Schindler

Schulleiterin

Evangelische Oberschule Lunzenau

Es ist Tradition, dass die Absolventen der Evangelischen Oberschule am letzten Tag vor den Sommerferien gleich doppelt feierlich verabschiedet werden. Auch in diesem Jahr war es am 24. Juni wieder so

Evangelische Oberschule Lunzenau

weit - erneut verlässt eine Klasse nach sechs Jahren Schulzeit nun die Evangelische Oberschule. Zunächst feierten die scheidenden Real- und Hauptschüler gemeinsam mit Lehrern und Eltern einen festlichen Abschlussgottesdienst in der Lunzenauer Kirche (Bild 2), in dem mit Gesang, Gebet und Predigt Gott für sechs bewegte und bewegende Jahre an der Schule gedankt wurde. Später erhielten die Absolventen dann auf der Rochsburg ihre Abschlusszeugnisse (Bild 1). Und neben vielen unterhaltsamen, nachdenklichen und emotionalen Reden von Vereinsvorstand, Schulleitung, Klassenleiterin und Schülersprechern stand diesmal die Musik besonders im Mittelpunkt: Die Lehrer der Fachschaft Kunst / Musik stellten dabei mit den Absolventen ein kleines, aber feines Programm auf die Beine, in dem die Zehntklässler auch selbst solistisch oder im Ensemble sangen.

Johanniter Kindertagesstätte „Spatzennest“

Spatzennestnachrichten

Schon wieder ein Jahr vorbei. „Wie schnell doch die Zeit vergeht und die Kinder groß werden“ - das sagen die Eltern jedes Jahr aufs Neue. Zusammen schmiedeten die Eltern und Erzieher den Plan, zur Abschlussfeier des Hortes der Kita Spatzennest den Spielplatz in Wolkenburg unsicher zu machen. Jede Familie trug etwas zum gemeinsamen Picknick- und Grillnachmittag bei. Neben dem Erkunden des Spielplatzes konnten sich die jetzigen Erstklässer am Dosenwerfen probieren. Dabei schwanken Eltern und Kinder in Erinnerungen über die gemeinsam erlebte Zeit in der Kita Spatzennest.
Vielen Dank an alle Eltern für den schönen und unvergesslichen Nachmittag sowie die tolle Unterstützung.
Nach den Sommerferien beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt für die Kinder - sie werden weitere Erfahrungen in dem Hort des DRK sammeln. Das Team der Kita Spatzennest bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen einen guten Start in das zweite Schuljahr.

Die Erzieher der Kita Spatzennest

DRK Hort Elsdorf

Nachrichten aus dem DRK Hort Elsdorf

FIT für die Küche

Unsere Sommerferien stehen dieses Jahr unter dem Thema: „ Fit und gesund durch den Sommer“. Weil dazu auch eine gesunde Ernährung gehört, hatten unsere Hortkinder die Möglichkeit, den ERNÄHRUNGSFÜHRERSCHEIN abzulegen.
Gemeinsam mit Urte Grauwinkel und Kater Cook ging es ans Werk. Es wurde geplant und gemeinsam eingekauft. Auf dem Speiseplan standen viele tolle Sachen, so z.B. Knabbergemüse mit Dip, Nudeln mit Tomatensoße, Nudelsalat, Quark mit frischem Obst, Fruchtmixmilch, Ofenkartoffeln mit Kräuterquark u.a. Da gab es im Laden ganz schön viel zu suchen, auszuwählen, einzupacken und zu tragen. Im Hort angekommen, machten sich alle an die Arbeit.
Ausgerüstet mit Schürze, Schneidebrett, Schäler und Messer gab es schon am ersten Tag viel zu tun. Das Ergebnis waren von den Kindern selbstgestaltete lustige Brotgesichter mit Frischkäse und Gemüse. War das lecker!
An den anderen 2 Tagen wurde nach Rezept gekocht, es hieß abwiegen, abmessen, abschmecken und genießen. Der schönste Lohn war doch immer das gemeinsame Essen. Und selbstgekocht schmeckt!
Aber auch Theorie gehörte mit dazu. Die Kinder lernten, was zur Vor- und Nachbereitung von Speisen gehört, erfuhren Wissenswertes über die Ernährungspyramide und zum Zuckerparcour. In einer kurzen Prüfung wurde nochmals alles abgefragt. Alle Kinder bestanden den Test und erhielten ihren Ernährungsführerschein.
Vielleicht wird das eine oder andere auch mal zu Hause ausprobiert, denn unsere Kinder sind nun „Fit für die Küche“! Guten Appetit!

Euer Hort Elsdorf

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

16. Juni 2016	**Resi Skarupski**
17. Juni 2016	**Sophie Habeland**
05. Juli 2016	**Henri Kiechle**

Trauungen

02. Juli 2016	**Jan und Anja Schilde**

Ehejubiläum

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 12.08.	Herrn Dieter Dabek und Ehefrau Gisela wohnhaft in Lunzenau
am 27.08.	Herrn Bernd Graichen und Ehefrau Christine wohnhaft im OT Rochsburg

Wir wünschen viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Sterbefälle

25. Juni 2016	**Frau Liane Schönfeld, geboren am 02. Februar 1933**

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Monat August 2016

zum 75. Geburtstag

am 04.08.	Herrn Willi Erdmann	Lunzenau
am 20.08.	Frau Brigitte Müller	OT Rochsburg
am 24.08.	Herrn Klaus Jäger	OT Rochsburg
am 30.08.	Frau Rita Mäding	Lunzenau

zum 80. Geburtstag

am 20.08.	Herr Otto Gorzize	OT Himmelhartha
am 21.08.	Frau Charlotte Barth	OT Göritzhain
am 25.08.	Frau Anita Hoost	OT Cossen

zum 85. Geburtstag

am 16.08.	Frau Marianne Mirbach	Lunzenau
am 18.08.	Frau Lianne Kreßner	OT Rochsburg
am 30.08.	Frau Ruth Saupe	Lunzenau

zum 103. Geburtstag

am 10.08.	Frau Else Moller	OT Göritzhain

Kirche

Unsere Gottesdienste im August

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
31.07. 10. n. Trin.		10.00 Uhr	Koll.: Jüd.-Chr. Arb.
07.08. 11. n. Trin.		10.00 Uhr Schulanfangs-gottesdienst 5. Klasse	Koll.: Ev. Schulen
14.08. 12. n. Trin.	10.00 Uhr Schulanfangs-gottesdienst 1. Klasse		
21.08. 13. n. Trin.	Koll.. Diakonie		10.00 Uhr mit Abndmahl
28.08. 14. n. Trin.		10.00 Uhr Musical	

Unsere Gottesdienste im September

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
Samstag 03.09.		16.00 Uhr Konzert mit Gabi Albrecht und Michael Siegfried	
04.09. 15. n. Trin.	14.00 Uhr mit Abendmahl	Koll.: Ausländ.Arb.	10.00 Uhr
11.09. 16. n. Trin.		10.00 Uhr Jubelkon-firmation	
18.09. 17. n. Trin.	10.00 Uhr	Koll.: Kirchl. Gebäude	14.00 Uhr mit Abendmahl
25.09. 18. n. Trin.		14.00 Uhr Erntedankfest mit anschl. Kaffeetrinken	
02.10.2016 Erntedank.	14.00 Uhr mit anschl. Kaffee		10.00 Uhr

Kirche

Unsere Veranstaltungen im August

Frauendienste im August:

Arnsdorf:	Sommerpause
Elsdorf:	Sommerpause
Lunzenau:	Sommerpause
Hohenkirchen:	Sommerpause
Bibelstunde -	
Hohenkirchen:	Sommerpause
Männerkreis:	Sommerpause
Bibelgesprächskreis:	Sommerpause
Kirchenvorstand:	Sommerpause
Kreativkreis:	Dienstag, den 30.08.2016 um 18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 18.08.2016 16.00 Uhr
Krabbelstunde:	Donnerstag, den 11.08. und 25.08.2016 jeweils 9.30 Uhr
Lichtblicke.	Montag, den 01.08.2016 um 19.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen im September

Frauendienste im September

Arnsdorf:	Dienstag, den 06.09.2016 um 19.00 Uhr
Elsdorf:	Mittwoch, den 07.09.2016 um 15.00 Uhr
Lunzenau:	Donnerstag, den 08.09.2016 um 14.30 Uhr
Hohenkirchen:	Montag, den 26.09.2016 um 19.00 Uhr
Bibelstunde-	
Hohenkirchen:	Mittwoch, den 14.09.2016 um 14.00 Uhr
Männerkreis:	Donnerstag, den 15.09.2016 um 19.00 Uhr
Bibelgesprächskreis:	Montag, den 12.09.2016 um 19.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag, den 19.09.2016 um 19.30 Uhr
Kreativkreis:	Dienstags, den 27.09.2016 um 18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 01.09.2016 und 15.09.2016 jeweils 16.00 Uhr
Krabbelstunde:	Donnerstag, den 08.09.2016 und 22.09.2016 jeweils 9.30 Uhr
Lichtblicke.	Montag, den 05.09.2016 um 19.00 Uhr
Witwen und Witwerkreis:	Mittwoch, den 21.09.2016 um 14.30 Uhr

Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung.
Die Junge Gemeinde kommt jeweils Donnerstag um 19.00 Uhr zusammen.

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann

Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.

Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Informationen

Spiel des Jahrhunderts

(Film auf DVD ca. 50 Minuten)
Zweifelsfrei war das Spiel SV Fortschritt Lunzenau gegen Borussia Dortmund (2014) ein Ereignis der Superlative. Ein Event, welches es in Lunzenau und Umgebung so noch nicht gegeben hat und sicher kaum wieder geben wird.
Der Film erzählt von den Vorbereitungen, zeigt viele fleißige Helfer und Organisatoren. Die Mannschaft im Training und einige Akteure kommen natürlich auch zu Wort.
Ich war dabei können viele sagen. Im Film den Tag des Spieles noch einmal live erleben, und in Erinnerungen schwelgen. Der Film zeigt viele Einstellungen vom Stadion, den Helfern, Gästen und der Mannschaft.
Vom Spiel sind viele interessante Momente und selbstverständlich auch die Tore in Bild und Ton festgehalten.
Ohne Zweifel kann man sagen: Historisch recht wertvoll weil einfach einmalig!
Die Aufwandentschädigung für diese DVD beträgt 15.- EUR. Erhältlich in der Stadtverwaltung Lunzenau (Hauptamt, Bürgerbüro)
ACHTUNG: Nur eine begrenzte Anzahl verfügbar!

Hurra! Endlich Ferien!

Wie viele Schüler, dachten auch unsere „Sportmäuse“ und genießen jetzt Ihre wohlverdienten Sportferien.

Nach einem wieder anspruchsvollen Jahr mit Hüpfen, Springen, Klettern und vor allem ganz viel Spass, beendeten wir das Sporthalbjahr am 10. Juni schon zum Dritten Mal mit unserem Sommerfest auf dem Sportplatz in Elsdorf - Danke dafür dem dortigen Sportverein. Auch dieses Jahr zeigten wir unseren Eltern, wie gut wir balancieren können, wie wir den Fröschen, Hasen und Kängurus Konkurrenz machen und wer genug Zielwasser getrunken hat. Außerdem waren wieder Purzelbäume und Hampelmänner zu sehen. Baumstammrollen sowie Hin- und Herspringen stand stattdessen für unsere jüngeren „Sportmäuse“ auf dem Programm. Letztlich versuchten alle noch so schnell wie möglich, Bälle zu transportieren und wir testeten unsere Beweglichkeit. Dabei konnten einige ihre Leistungen aus den Übungsstunden noch steigern, sodass unsere „Flizzy“-Mäuse doch noch ein paar mehr Käsestückchen zum Futtern bekamen.
Anschließend hieß es Tauziehen, Klein gegen Groß oder jeden mit und gegen jeden. Mädchen gegen Jungs ging nicht so richtig, denn die Mädchen waren eindeutig in der Überzahl. So nach und nach erhielten wir sogar Unterstützung durch unsere Mamas und Papas.

Inzwischen waren alle zusätzlichen Käsestückchen ergänzt und die fertigen Urkunden konnten mit den „Flizzy“-Sportabzeichen und einer kleinen Überraschung den glücklichen „Sportmäusen“ übergeben werden.

Alle stolzen „Sportabzeichenbesitzer“ hielten wir noch im Bild fest, bevor es dann - auch wie immer - hieß „Spielplatz frei“. Bei Roster, Limonade und schönem Wetter klang unser Fest aus. Für einige war es die letzte Kindersportstunde, denn bald werden sie als Schulkinder hoffentlich die anderen Abteilungen unseres Vereins verstärken. Deshalb gab es ein kleines Abschiedsgeschenk und die besten Wünsche für einen tollen Start in die Schulzeit.
Wir Sportkinder würden uns ab dem 12. August 16:00 Uhr (bei schönem Wetter -Sportplatz sonst Turnhalle der Grundschule) über Verstärkung freuen. Ein jeder oder eine jede zwischen 4 und 7 Jahren ist uns herzlich willkommen.

Christiane Pönitz, Übungsleiterin

Ihre Fahrbibliothek kommt
am 24. August 2016
Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Informationen

Zeltlager der Jugendfeuerwehr 2016

Schon Wochen vorher freuten sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Lunzenau auf diesen Höhepunkt, vor der wohlverdienten Sommerpause - das Zeltlager.

Freitag, den 17. Juni, erfolgte endlich der Startschuss für 9 Jungkameraden im Freizeit- & Feriencamp Lunzenau. Nach der Begrüßung durch den stellv. Jugendfeuerwehrwart Lars Döhling, bezogen die Floriansjünger ihre Bungalows. Danach stand Erste Hilfe auf dem Programm, welche sehr eindrucksvoll von Heiko Nowak präsentiert wurde. Als Anschauungsobjekt brachte er das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) der Malteser von der Rettungswache Burgstädt mit. Innerhalb der 2 stündigen Ausbildung durfte viel selbst getestet und altes Wissen aufgefrischt werden. Anschließend an das Abendessen, konnten die Kinder und Jugendlichen ihre Freizeit genießen und bei Lagerfeuer und Knüppelkuchen ihre Kameradschaft pflegen.
Nach dem gemeinsamen Frühstück am Samstag, starteten die Floriansjünger und 3 Betreuer zu einer Schlauchboottour von Wechselburg nach Rochlitz, welche allen Beteiligten viel Spaß bereitete. Da man sich bereits am Vormittag an das Element Wasser gewöhnt hatte, ging es am Nachmittag ins Sportzentrum am Taurastein, um auch mal in das kühle Nass springen zu können. Mit einem breiten Grinsen im Gesicht und einem Eis in der Hand, ging es zurück nach Lunzenau, wo schon der Grill angefeuert wurde. Am Abend konnte dann die Freizeit individuell gestaltet werden, so dass einige sich beim Fußball oder Tischtennis gegen ihre Betreuer versuchten.
Am Sonntag war Abreisetag. Nach der Reinigung der Unterkunft, wurden die Jungkameraden verabschiedet und in die Sommerpause entlassen, damit alle frisch und ausgeruht nach den Sommerferien wieder durchstarten können. Alle 9 Kinder und Jugendliche bewerteten das Zeltlager als durchweg positiv!

Hiermit möchten wir uns bei allen Eltern, Herrn Heiko Nowak und dem Malteser Hilfsdienst, dem Feuerwehrverein Lunzenau e.V., allen Kameraden, Betreuern und Beteiligten für die Durchführung, Organisation und Hilfe bedanken, ohne die das Zeltlager so nicht hätte stattfinden können!

Michael Wrede, Öffentlichkeitsarbeit
Freiwillige Feuerwehr Lunzenau

Dorf – und Feuerwehrfest
Berthelsdorf
05./06.08. 2016

Freitag, 05.08.2016	20.00 Uhr	Freibieranstich durch den Bürgermeister
	20.30 Uhr	Tanz mit Disco „Limes“
Samstag, 06.08.2016	15.00 Uhr bis 19.00 Uhr	Kaffeetafel FFW – Technikschau, Ponyreiten Hüpfburg, Quadfahrten
	ab 19.00 Uhr	Tanz im Festzelt mit Disco „Limes“ Lampionumzug Männerballett Faschingsclub Penig

Schalmeienzunft Hartmannsdorf

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!

Eintritt: Erwachsene 1,50 € für beide Tage
Kinder bis 14 Jahre frei

Veranstaltungsort: **Sportplatz Berthelsdorf**

Änderungen vorbehalten

Die Veilchen kommen...!!!

SV Fort. Lunzenau vs. FC Erzg. Aue U19

SV Fortschritt 1950 Lunzenau e.V. **VS.** FC Erzgebirge Aue

Sonntag, den 07.08.2016

☆Anstoß 15 Uhr ☆Stadion an der Rochlitzer Straße☆

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!!!

Eintrittspreise: Erwachsene 2,50€ / Kinder 1,00€

Sparkasse Mittelsachsen
saller
Freiberger

Informationen

Ein schokoladiges Festival die ganze Familie

Den Schulanfang versüßen und das Ferienende genüsslich ausklingen lassen - Das können die Besucher vom „EuroBean Chocolate Festival“ am ersten August-Wochenende auf der Rochsburg.

Veranstalter ist kein anderer als die schlossansässige Fair-Trade-Manufaktur Choco Del Sol, die sich der Produktion hochwertiger Schokoladen von der Kakaobohne bis zur Tafel verschrieben hat. Kein Wunder, dass auch beim „EuroBean Chocolate Festival“ die Themen Bio und Fair eine zentrale Rolle spielen werden.

Getreu dem Motto „Meet the Maker“ haben die Besucher am 06. und 07. August 2016 von jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr die Möglichkeit, edelste Schokoladen nicht nur zu kosten sondern auch deren Ursprung und die Macher der süßen Köstlichkeiten kennenzulernen. Mit dabei sind internationale Chocolatiers von nah und fern, wie zum Beispiel die Spreewälder Firma Edelmond oder sogar der Schokoladenhersteller Manoa aus Hawaii. Jedes Festival braucht seine Stars. Zum „EuroBean Chocolate Festival“ kommt der Mega-Star der süßen Szene - Josef Zotter aus Österreich.

Außerdem erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Sowohl Samstag als auch Sonntag finden tagsüber Workshops, Lesungen, Filmvorführungen zum Thema Schokolade und Konzerte statt. Auch für die kleinen Gäste gibt es viel zu entdecken. Zwar wird es kein Bällebad geben, dafür ein Figuren-Theater, einen Trommel-Workshop, eine Schoko-Ralley und noch viel mehr. Zum „EuroBean Chocolate Festival“ möchte bestimmt niemand aus dem Kinderparadies abgeholt werden.

Wer zu viel Schokolade gegessen hat, kann Samstagabend beim Konzert mit den Sailing Conductors Speck abtanzen. Die Band - ursprünglich zwei musikliebende Freunde - segelten von Australien nach Deutschland. Bei dieser abenteuerlichen Reise haben sie gemeinsam mit hunderten von Künstlern aus über 30 Ländern einzigartige Lieder produziert, die es am 06.08.16 ab 18.00 Uhr zum „EuroBean Chocolate Festival“ zu hören gibt. Im Anschluss findet ein Open-Air-Kino mit dem Film "Chocolat - Ein kleiner Biss genügt" statt.

Tagestickets (10 EUR pro Person, 50% Ermäßigung für Azubis, Studenten und Menschen mit Behinderung) und Karten für die Samstagabend-Veranstaltung (15 EUR pro Person) können während des Festivals direkt am Eingang zur Rochsburg erworben werden. Der Eintritt für Kinder ist kostenfrei.

Außer Schokolade gibt es an dem Wochenende natürlich auch viele andere Leckereien zu entdecken. Von einem breiten Angebot an Fingerfood bis hin zum kleinen Restaurant reicht das Spektrum.

Weitere Informationen unter www.eurobean-festival.org

Anzeige(n)

Anzeigen

Anzeigen

In Lunzenau sind die Löwen los!

Ganz herzlich laden wir alle Lunzenauer ein. Am Sonntag, den 28. August um 10.00 Uhr wird in der Kirche Lunzenau ein Musical aufgeführt. Was ist das Geheimnis der Schrift an der Wand und wird Daniel aus der Löwengrube gerettet? Es wirken viele Kinder aus Seelitz und Lunzenau mit. Sie werden von einer Band unterstützt. Die Leitung hat Kantor MichaelReichelt aus Seelitz. Vor den Löwen, die dort auftreten, braucht niemand Angst zu haben.

Sicher ein tolles Erlebnis für alle, die dabei sind.

Informationen

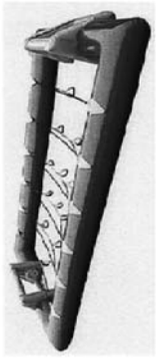
10. Internationales Fiatmeeting & Dorffest 2016

Göritzhain 20.08.16 Landkreis Mittelsachsen

Am Sportplatz in 09328 Göritzhain

Motto: „Präsentiert euch selbst“

- Startgebühr: 5 Euro / PKW
  Start 09:00Uhr / Ende 19:00Uhr
- 5 Pokale
- Überschlagsimulator



Soccerturnier / 10 Mannschaften
Start 10:00 Uhr / Ende 19:00 Uhr
(Startgebühr: 5 Euro/Mannschaft)

Anmeldung unter 0174/5715512 bei Marcel Dunker

- Kinderschminken
- Hüpfburgen
- FFW Göritzhain Schauübung

Für das Leibliche Wohl ist gesorgt!

Schlagernacht ab 20:00

Dorffest Cossen

im ehemaligen Gasthof

Am 27. August 2016 ab 15:00 Uhr

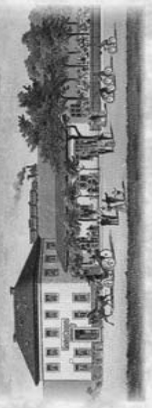
Cossen Stadt Lunzenau hier wird gefeiert!

findet unser alljährliches Dorffest wieder im ehemaligen Gasthof Cossen statt. Selbstverständlich auch mit den gewohnten Ständen für allerlei Leckereien, Tombola usw. direkt vor dem Gasthof.

Unsere Festveranstaltungen

15:00 - 17:00 Uhr	Kaffeetafel mit Musik „De Kuch'n Lunz'ner“
15:00 - 18:00 Uhr	Kinderbetreuung mit Hüpfburg und Schminken
ab 19:00 Uhr	Livemusik und Diskosound mit „LIMES“
ab 20:00 Uhr	**„Die Tauraer“** (Überraschung)
ca 21:00 Uhr	Fackel- und Lampion-umzug mit Musikbegleitung

Nach Tanz und Gemütlichkeit bis in die tiefen Nachtstunden wird unser Fest beendet. Wir freuen uns auf viele Besucher von nah und fern!



Informationen

Mittelsächsischer Kultursommer 2016

Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

Stilbruch
10. September, 19 Uhr, Stadtkirche Burgstädt
Mit Cello, Violine und Schlagzeug bringen drei ehemalige Straßenmusiker aufregende Klänge in das sakrale Gebäude. Ihre klassischen Wurzeln sind Ausgangspunkt für eine musikalische Auseinandersetzung mit den Genres der gegenwärtigen Popkultur. Die ausgefeilten deutschen Lieder bestechen durch künstlerisch hochwertige und dennoch rockige Arrangements. „New Classic“ ist das heutige Markenzeichen dieser außergewöhnlichen Band, die an diesem Abend von einem zusätzlichen Streicherquartett unterstützt wird.

Märchengrusical
17. September, 17 Uhr, Barockgarten Lichtenwalde
Grimms Märchen einmal anders... - Der Musik- und Theaterförderverein Priester e. V. zeigt mit großartigen Chören, einfühlsamen Soli und rasanten Choreographien ein „Grusical“ der besonderen Art. Märchenhafte Gestalten sind Statuen gleich in Szenen eingefroren. Dann erwachen sie zum Leben und erzählen vier der unbekanntesten Märchen aus der Sammlung der Gebrüder Grimm.

Galakonzert der Vogtland Philharmonie
18. September, 15 Uhr, Barockgarten Lichtenwalde
Im bezaubernden Ambiente des Barockgartens präsentiert die Vogtland Philharmonie unter Leitung von GMD Stefan Fraas ein musikalisches Crossover-Event für jeden Musikliebhaber. Auf dem Streifzug durch die Welt von Oper über Operetten bis hin zu Musical- und Filmmusik begleiten die charismatischen Sänger Nico Müller und Jeannette Wernecke das Orchester.

Mehr Informationen unter www.mittelsachsen.de

Nacht der Schlösser - Rochsburg unplugged

Auf eine Reise zurück in die Zeit können sich Besucher am 27.08.16 auf Schloss Rochsburg begeben.
Die Rochsburg wurde im Mittelalter ohne die technischen Segnungen der Neuzeit erbaut. Damals gab es keinen Strom, Maschinen oder Computer. Die diesjährige Nacht der Schlösser auf Schloss Rochsburg wird sich dieser techniklosen Zeit widmen. Unter dem Thema „Rochsburg unplugged“ gibt es an dem Abend zwischen 18.00 und 23.00 Uhr eine Vielzahl an stromlosen Angeboten zu entdecken.
Die gleichnamige Taschenlampenführung nimmt die Besucher um jeweils 19.00, 21.00 und 22.30 Uhr mit auf nächtliche Entdeckungstour durch das Schloss. Dabei können die Gäste einmal selbst erleben, wie der Alltag auf einer Burg ganz ohne Technik aussah. Wer schon immer wissen wollte, wie man an einem Tag vor unserer Zeit baute, kochte, heizte - kurzum lebte, der sollte sich diesen Rundgang nicht entgehen lassen. Geeignete Lichtquellen, wie Glühwürmchen an der Leine, Baustrahler und Sternchen sind mitzubringen. Eine simple Taschenlampe tut es natürlich auch.
Wem das zu gruselig erscheint, der kann um 20.00 und um 22.00 Uhr einem kurzweiligen Konzert mit „Zugabe“ lauschen. Die Dresdner Band spielt, passend zum Thema des Abends, handgemachte Musik von "pädagogisch wertvoll" bis "nicht ganz jugendfrei".
Statt Fernsehen oder Computer spielen können sich Kinder am Basteln von verblüffenden technischen Erfindungen probieren, die auch ohne Strom funktionieren. Das Handy darf zu Hause bleiben. An diesem Abend werden zum Beispiel Dosentelefone gebaut.
Das Museum hat bis 23.00 Uhr geöffnet. Für unplugged Gastronomie ist bestens gesorgt.
Preis: 5 Euro für Erwachsene, 3 Euro für Ermäßigte, Kinder bis 5 Jahre frei

Einladung zum 24. Bilz-Stammtisch

Thema: Rückenschmerz? Gelenkbeschwerden? Regenerieren statt Operieren!
Mittwoch, 17. August 2016, 18 bis 20 Uhr
Ort: Gaststätte „Erbgericht“, Chemnitzer Str. 76, 09217 Burgstädt
Welche alternativen Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei Arthrose, Sehnen- und Bänderschäden, Bandscheibenbeschwerden und Osteoporose?
Ärztin Galina Degner aus Chemnitz, die sich auf komplementäre Medizin spezialisiert hat, gibt Antworten darauf. Im Vordergrund stehen nicht operative medizinische Verfahren mit der Zielstellung: Gelenke erhalten statt ersetzen. Schwerpunkte liegen bei Ursachenbehandlung statt Symptombekämpfung.
Und auch an diesem Abend soll natürlich wieder gemeinsam gefachsimpelt werden, wie die Bilz-Region weiter mit Leben erfüllt werden kann.

Kontakt:
Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion
Karin Lemoine
E-Mail: bilz-region@stadt-burgstaedt.de

Informationen

5. Aktiv-Küche Burgstädt - Gesund leben nach Bilzscher Art Lecker - gesund - Bilz!

Ernährungstypisierung - Welcher Ernährungstyp sind Sie?
Montag, 29. August 2016, 18.30 Uhr, Schwanenapotheke Burgstädt
Eine richtige und gesunde Ernährung - damit beschäftigte sich schon Friedrich Eduard Bilz (1842 - 1922) zu seinen Lebzeiten. Und auch heute ist dieses Thema aktueller denn je.
Um das Interesse zu einer ausgewogenen und gesunden Ernährungsweise auch in der Bilz Gesundheits- und Aktivregion aufzugreifen, gibt es seit Ende April regelmäßig eine „Aktiv-Küche“ in den Sozialräumen der Schwanenapotheke in Burgstädt.
Bei der 5. Aktiv-Küche am 29. August 2016 dreht sich ab 18.30 Uhr alles um das Thema Ernährungstypisierung. Gesundheitsberaterin Heidi Wündisch aus Wechselburg weiß, wie man selbst Verantwortung für seine Gesundheit übernehmen kann. Ihr Wissen gibt sie gerne an die Teilnehmer preis. Sie bietet vor Ort eine Ernährungstypisierung an, die den Teilnehmern zeigt, was sie schlank machen kann oder was die Gründe für deren Gewichtszunahme sein können.
Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person.
Es ist eine Anmeldung unter Telefon (03724) 14749 in der Schwanenapotheke erforderlich.

+++ Unterwegs in der Bilz-Region +++

Bilz-Stammtische:

„Die Natur war mein Leitstern,
möchte sie auch der Leitstern
der Nachwelt sein.“

Mit diesen Worten brachte Friedrich Eduard Bilz seinen Lebensinhalt auf den Punkt. Sein großes Anliegen war es, den Menschen die Naturheilkunde verständlich zu vermitteln. Er verfasste mehrere Schriften zu dem Thema und sein Hauptwerk, „Bilz, das neue Heilverfahren, ein Lehr- und Nachschlagebuch für Jedermann in gesunden und kranken Tagen“, verkaufte sich insgesamt mehr als 3,5 Millionen Mal.

In Anlehnung an die Gedanken von Bilz beschäftigt sich auch die Bilz Gesundheits- und Aktivregion in Burgstädt, Lunzenau und Penig intensiv mit vielfältigen Gesundheitsthemen. Aktive Möglichkeiten zur Bewegung stehen dabei genauso im Vordergrund wie Anregungen zur gesunden Ernährung oder zum Gesundheitsbewusstsein im Allgemeinen.

Wie breit das Themengebiet gefächert ist, das zeigen jeden Monat die Bilz-Stammtische. Sie finden bereits seit 2013 regelmäßig statt. Ihr Ziel ist es, gemeinsam mit aktiven Bewohnern und Leistungsträgern sowie allen Interessierten Ideen zu entwickeln, wie man die Region für alle noch attraktiver und abwechslungsreicher gestalten kann.

Und auch die Stammtische selbst widmen sich jedes Mal einem anderen, interessanten Thema. Für die nächsten Monate finden folgende Vorträge statt:

24. Bilz-Stammtisch - Thema: Rückenschmerz? Gelenkbeschwerden? Regenerieren statt Operieren!
Mittwoch, 18. August 2016, 18 bis 20 Uhr
Ort: Gaststätte „Erbgericht“, Chemnitzer Straße 76, 09217 Burgstädt

25. Bilz-Stammtisch - Thema: Essbare und giftige Pilze
Mittwoch, 21. September 2016, 18 bis 20 Uhr
Ort: Sportzentraum am Taurastein, Am Stadion 22, 09217 Burgstädt

Noch mehr Termine und viele weitere Informationen rund um die Bilz-Region finden Sie im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region sowie www.facebook.de/rochlitzer.muldental und www.facebook.de/porphyrland

Veranstaltungen in Penig

02.08., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone“

20.08., 15.00 Uhr
Sommerfest in Tauscha
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

20.08., 15.00 Uhr
Rassekaninchenschau
Veranstalter: Rassekaninchenzuchtverein S405 Penig und Umgebung e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

21.08., 10.00 Uhr
Sommerfest in Tauscha
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

21.08., 10.00 - 15.00 Uhr
Rassekaninchenschau
Veranstalter: Rassekaninchenzuchtverein S405 Penig und Umgebung e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

24.08., 09.00 - 11.00 Uhr
Frühstück für Frauen
Veranstalter: OscH e.V. - Osteuropahilfe / Begegnungsstätte RUTH
Veranstaltungsort: OT Tauscha, Hofstr. 5

26.08., 16.45 Uhr
Peniger Stundenschwimmen
Veranstalter: Förderverein Freibad Penig e.V. und SV Rotation Penig e.V./Abteilung Schwimmen
Veranstaltungsort: Freibad Penig

27.08., 09.00 Uhr
Schlauchbootrennen
Veranstalter: Feuerwehrverein Penig e.V.
Veranstaltungsort: Freibad Penig

Änderungen vorbehalten!

Qualifizierter Musikunterricht in Kleingruppen

Neue Kurse starten im September:

MusiKids Elementare musikalische Früherziehung
In Begleitung zwischen 18 Monaten und ca. 4 Jahren
MusiKunde Aktives Unterrichtsprogramm für musikalische Früherziehung von Kindern zwischen ca. 3,5 und 6,5 Jahren

Weitere Kursangebote:

Melodika Erster Instrumentalunterricht für Kinder im Schuleinstiegsalter
Akkordeon Das ideale Einstiegsinstrument ab ca. 7 Jahren.
Musikalische Vielfalt von Pop bis Barock

Neugierig? Sprechen Sie mich an!

Informationen:
MUSIKSCHULE FRÖHLICH
Inh. Heike Dietel
Tel.: 03737 771721
E-Mail: heike.dietel@musikschule-froehlich.de
www.musikschule-froehlich.de/dietel

Informationen

Volkshochschule Mittelsachsen

Im Herbst-/Wintersemester 2016/17 bietet die Volkshochschule Mittelsachsen in Ihrer Umgebung folgende Kurse an:

Weben auf den Handwebstuhl
ab Freitag, 21.10.2016, 18:00 Uhr
Kursort: Rogeé, Claudia; 09306 Wechselburg; Altzschillen 1

Schokoladen-Seminar:
„Farm To Bar“ am Mittwoch, 26.10.2016, 18:00 bis 21:00 Uhr
Kursort: Schloss Rochsburg, Lunzenau OT Rochsburg, Schlossstr. 1

Korbflechten -NEU-
am Samstag, 05.11.2016, 09:00 bis 12:00 Uhr
Kursort: Penig, Begegnungsstätte "mittendrin"; Lutherplatz 5

Über das gesamte Kursangebot der Volkshochschule Mittelsachsen können Sie sich in der Geschäftsstelle Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/2612, im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de sowie in unserem Kursprogramm informieren. Die Programmhefte erhalten Sie in allen Stadt-/Gemeindeverwaltungen und anderen Institutionen. Anmeldungen zu den Kursen sind erforderlich.

Herzliche Einladung in das Seniorenhaus Muldental

Wir laden Sie recht herzlich ein zu einem gemütlichen Beisammensein.
Bei Kaffee und Kuchen können Sie uns gern besuchen.
Unterhaltung gibt es auch, denn so ist es bei uns Brauch.

Alle Seniorinnen und Senioren aus Lunzenau und Umgebung sind an diesen Terminen zu einem unterhaltsamen Programm recht herzlich um 15 Uhr eingeladen:

- 17.08. Grillnachmittag (ab 16 Uhr)
- 14.09. Kindergarten Spatzennest
- 12.10. Chemnitzer 1- Mann Band
- 09.11. Montagssänger
- 07.12. Kindergarten Spatzennest

Ein Unkostenbeitrag von 5 Euro ist zu erstatten.
Gern können Sie uns auch telefonisch erreichen unter: 037383/80930

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !

Ihre Petra Graichen und Mitarbeiter

Anzeigen

Anzeigen

Anzeigen

Anzeigen

Anzeigen

Seniorenheim „Schlossblick Rochsburg“

Herrenausflug ins Kohrener Land

Der „Elisenhof“ - ein gemütliches Landhotel in Terpitz im Kohrener Land wurde schon mehrfach in den vergangen Jahren als Ausflugsziel gewählt. Bereits im Jahr 1734 wurde der Bauernhof der Familie Fichtner errichtet. Nachdem unsere Damen im vergangenen Monat auf dem Rochlitzer Berg unter sich waren, wurde dieses Privileg jetzt unseren Herren in Terpitz zuteil. Für Kaffee und Kuchen waren sie jedoch weniger zu begeistern. Die Herren äußerten den Wunsch, mal zum Mittagessen ins Kohrener Land zu fahren. Also wurde es etwas deftiger. Bereits die Hinfahrt war ein besonderes Erlebnis. Die wunderschöne Landschaft fand bei allen Begeisterung, auch das Wetter spielte hervorragend mit. Für unsere Ausflügler war im „Elisenhof“ schon ein Tisch reserviert und liebevoll eigedeckt. Das Lesen der Speisekarte gestaltete sich etwas schwierig, so dass Unterstützung durch die beiden Therapeuten notwendig wurde. Noch schwieriger wurde es jedoch, aus der Vielfalt der Gerichte das Passende zu finden. Schnitzel, Fisch, Bratkartoffeln oder doch nur eine Suppe?? Nichts desto trotz, jeder Bewohner fand in der sehr umfangreichen Speisekarte sein Lieblingsgericht. Und bei den fast sommerlichen Temperaturen gönnten sie sich auch ein Bierchen. Unsere Bewohner nutzten diesen Ausflug, um mal wieder so richtig unter Männern zu quatschen. Schließlich sind Männer ebensolche Quasselstrippen wie Frauen. Gestärkt und voller Begeisterung ging es wieder zurück in Richtung Seniorenheim nach Rochsburg. Die Herren bedankten sich bei den Therapeuten für diesen wunderschönen Ausflug.

Betreuungsstruktur Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten	Erzählrunde Einzelbetreuung	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14:30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag	Spielenachmittag	Genuss-/ Sinnestraining	Musiknachmittag	Presseschau	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Anzeigen

Bereitschaftsdienste

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Sa, 23. Juli 2016	Mozart Apotheke Penig
So, 24. Juli 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Mo, 25. Juli 2016	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Di, 26. Juli 2016	Brücken Apotheke Penig
Mi, 27. Juli 2016	Rosen Apotheke Limbach-O.
Do, 28. Juli 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
Fr, 29. Juli 2016	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Sa, 30. Juli 2016	Chemnitztal Apo Taura Mozart Apotheke Penig
So, 31. Juli 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
Mo, 01. August 2016	Elefanten Apotheke Burgstädt
Di, 02. August 2016	Moritz Apotheke Limbach-O.
Mi, 03. August 2016	Sonnen Apotheke Burgstädt
Do, 04. August 2016	Kronen Apotheke Limbach-O.
Fr, 05. August 2016	Mozart Apotheke Penig
Sa, 06. August 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
So, 07. August 2016	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Mo, 08. August 2016	Brücken Apotheke Penig
Di, 09. August 2016	Rosen Apo Limbach-O.
Mi, 10. August 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
Do, 11. August 2016	Aesculap Apo Limbach-O.
Fr, 12. August 2016	Chemnitztal Apotheke Taura Mozart Apotheke Penig
Sa, 13. August 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
So, 14. August 2016	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mo, 15. August 2016	Moritz Apotheke Limbach-O.
Di, 16. August 2016	Sonnen Apotheke Burgstädt
Mi, 17. August 2016	Kronen Apotheke Limbach-O.
Do, 18. August 2016	Mozart Apotheke Penig
Fr, 19. August 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Sa, 20. August 2016	Brücken Apotheke Penig
So, 21. August 2016	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Mo, 22. August 2016	Rosen Apotheke Limbach-O.
Di, 23. August 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
Mi, 24. August 2016	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Do, 25. August 2016	Chemnitztal Apotheke Taura Mozart Apotheke Penig
Fr, 26. August 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
Sa, 27. August 2016	Elefanten Apotheke Burgstädt
So, 28. August 2016	Moritz Apotheke Limbach-O.
Mo, 29. August 2016	Sonnen Apotheke Burgstädt
Di, 30. August 2016	Kronen Apotheke Limbach-O.
Mi, 31. August 2016	Mozart Apotheke Penig

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel . 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.00 - 11.00 Uhr

30.07. / 31.07.:
DS Baetge, 09217 Burgstädt, Dr.-Robert-Koch-Straße 1, Tel. 03724 / 2185 oder 03724 / 8309882

06. / 07.08.:
Dr. Winguth-Lehmann, 09232 Hartmannsdorf, Obere Hauptstr. 6, Tel. 03722 / 93327 oder 03722 / 92091

13. / 14.08.:
Dr. Hilpert, 09322 Penig, Chemnitzer Str. 46, Tel. 037381 / 80278

20. / 21.08.:
Dr. Köhler, 09244 Lichtenau/OT Auerswalde, Chemnitzer Str. 1, Tel. 037208 / 2779

27. / 28.08.:
DS Darr, 09217 Burgstädt, Ahnataler Platz 6, Tel. 03724 / 2001 oder 0160 / 7761085

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Penig / Lunzenau

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der Telefonnummer 03727 / 19292.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende:	Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Anzeigen